

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.



Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperrungen) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schlieiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Schulwegplan

VS Mautern

schulwegplan.at

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Gemeinde Mautern an der Donau. Liebe Eltern! Die eigenständige Bewältigung des Schulweges ist ein großer Schritt in der Entwicklung von Kindern. Mit Hilfe ihrer Eltern lernen sie Verantwortungsbewusstsein und das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Um diesen Prozess zu unterstützen, wurde in Kooperation der Stadtgemeinde Mautern, der Allgemeinen Unfallversicherung (AUVA) und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) ein Schulwegplan für unsere Schulkinder der 1. Schulstufe erarbeitet. Darin ersichtlich sind nicht nur mögliche Gefahrenquellen auf dem jeweiligen Schulweg, sondern auch allgemeine Verhaltensregeln, um die Sicherheit für unsere „Jüngsten“ zu gewährleisten.

Ihre Stadtgemeinde Mautern

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld. Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll. Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.
Ihre AUVA



Volksschule

Die Volksschule liegt an der Melker Straße und ist fußläufig gut erreichbar. Viele Kinder legen den Schulweg zu Fuß oder mit dem Roller zurück. Liebe Eltern, bitte bedenken Sie, dass es direkt bei der Schule zu mehr Verkehr kommt, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen. Vermeiden Sie daher unnötige Fahrten und Wendemanöver. Grundsätzlich empfehlen wir, Ihr Kind möglichst zu Fuß gehen zu lassen. Falls Sie doch mit dem Auto unterwegs sind, achten Sie bitte auf Kinder, die zu Fuß gehen oder mit dem Roller fahren und passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit an – besonders in Straßen ohne oder mit schmalen Gehsteigen. Seien Sie auch an Kreuzungen besonders aufmerksam und ermöglichen Sie den Kindern bei Bedarf das sichere Überqueren der Straße, auch abseits von Schutzwegen. Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit rund um die Schule!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.



Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Querensie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sicht Hindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!



Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

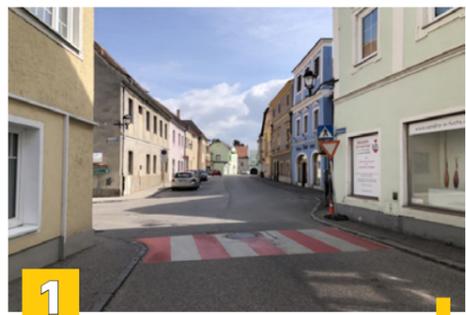
Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!



Hektik vermeiden

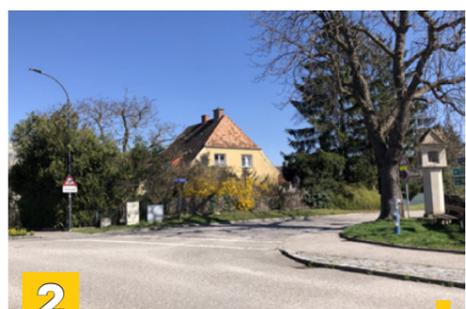
Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.



1

Melker Straße / St. Pöltner Straße:

Hier beim Zebrastreifen ist der Gehsteig sehr schmal. Sei achtsam, wenn du die Straße querst! Stelle dich gut sichtbar an den Fahrbahnrand und schaue in alle Richtungen. Wenn sich kein Fahrzeug nähert, kannst du queren. Achte besonders auf Fahrzeuge, die von der Kremser Straße kommen!



2

Weinbergstraße / Melker Straße:

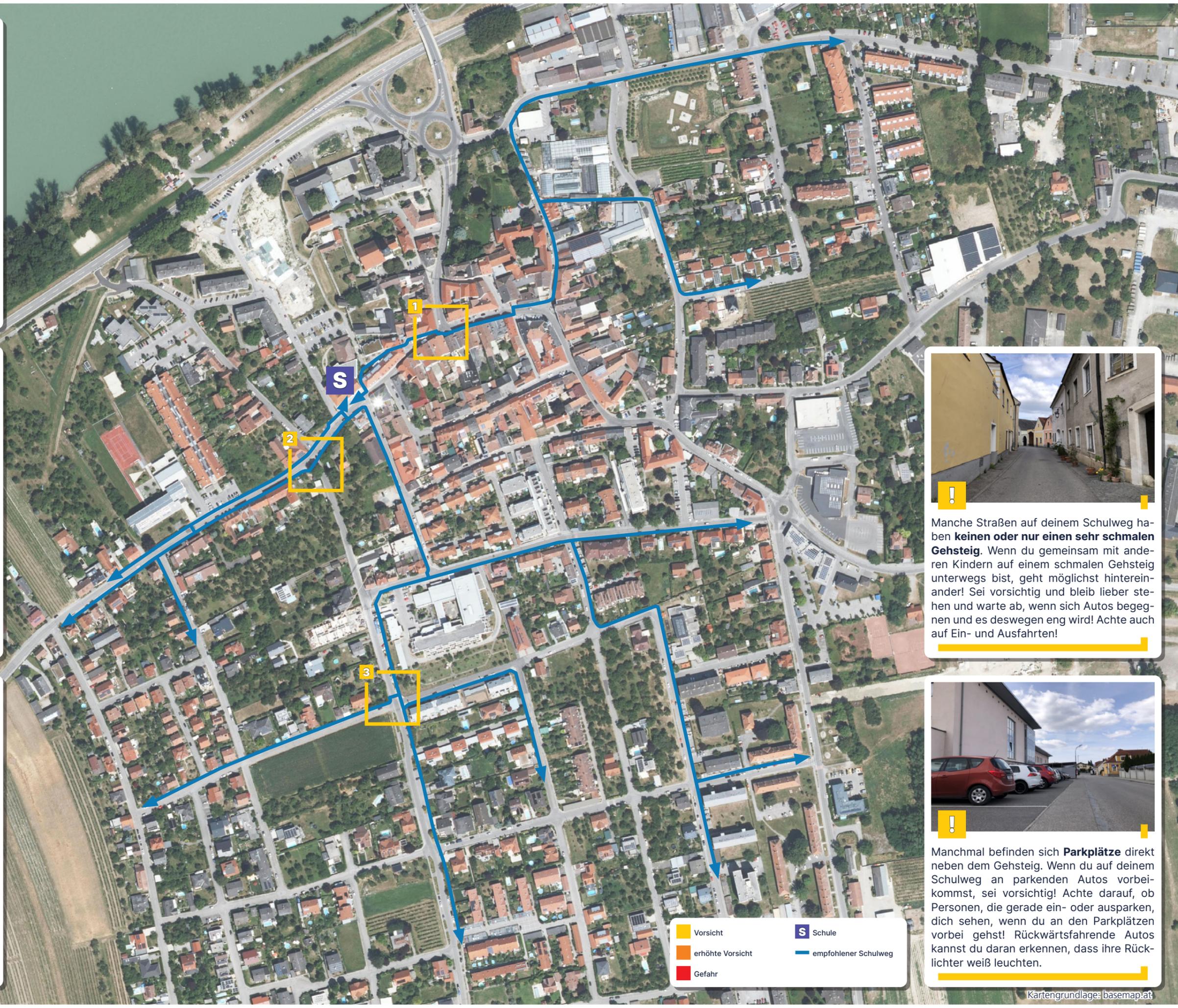
Sei vorsichtig, wenn du hier die Weinbergstraße querst! Wegen der Kurve kann es sein, dass dich Autolenkende nicht gut sehen. Bleibe stehen und gehe erst los, wenn du sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt oder alle für dich angehalten haben. Am besten du meidest die Kreuzung und gehst lieber über die Missongasse!



3

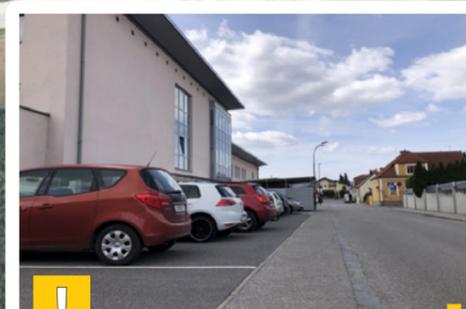
Querung Weinbergstraße:

Hier bei der roten Markierung kannst du die Weinbergstraße gut queren. Bleibe stehen, bevor du über die Straße gehst! Auch wenn hier ein roter Streifen markiert ist, sei vorsichtig! Gehe erst los, wenn du sicher bist, dass die Straße frei ist!



!

Manche Straßen auf deinem Schulweg haben **keinen oder nur einen sehr schmalen Gehsteig**. Wenn du gemeinsam mit anderen Kindern auf einem schmalen Gehsteig unterwegs bist, geht möglichst hintereinander! Sei vorsichtig und bleib lieber stehen und warte ab, wenn sich Autos begegnen und es deswegen eng wird! Achte auch auf Ein- und Ausfahrten!



!

Manchmal befinden sich **Parkplätze** direkt neben dem Gehsteig. Wenn du auf deinem Schulweg an parkenden Autos vorbeikommst, sei vorsichtig! Achte darauf, ob Personen, die gerade ein- oder ausparken, dich sehen, wenn du an den Parkplätzen vorbei gehst! Rückwärtsfahrende Autos kannst du daran erkennen, dass ihre Rücklichter weiß leuchten.

	Vorsicht		Schule
	erhöhte Vorsicht		empfohlener Schulweg
	Gefahr		